



Blatt und Blütenknospe  
- erstklassige Bienenweide.

- eine Höhe von 30m
- einen Durchmesser von 1m
- ein Alter von 300 Jahren

kann die Elsbeere im Wald erreichen!



Fruchtstand, reift im September.

## Die Elsbeere (Sorbus torminalis), ein selten gewordener Wildfruchtbaum.

Die Elsbeere als lichtbedürftige und konkurrenzschwache Baumart ist hier in den durchgewachsenen Niederwäldern noch anzutreffen. Ohne intensive Pflege der wenigen übriggebliebenen Altbäume - auch für die Saatgutgewinnung - würde diese Art verschwinden. Zum Schutz des Baumes werden in den Waldnaturschutzgebieten (FFH-Gebiet) von Borgholzhausen bis Steinhagen Elsbeeren nachgepflanzt und gepflegt.



Habitus einer freigestellten Elsbeere. Gatterung zum Schutz der Wurzelbrut.



S.K. 2009

## FFH-Gebiet "Östlicher Teutoburger Wald" im Kreis Gütersloh

F - Fauna (Tiere) F - Flora (Pflanzen) H - Habitat (Lebensraum)

Das FFH-Gebiet Teutoburger Wald (Natura 2000) umfasst im Kreis Gütersloh im Wesentlichen den Oberkreidekalkzug von Borgholzhausen bis Bielefeld mit ca. 1000ha. Der Östliche Teutoburger Wald ist im Naturraum Weserbergland das größte und wichtigste Waldgebiet für den Schutz der Waldmeister-Buchenwälder, sie sind in nahezu allen Ausprägungen bis hin zum wärmeliebenden Frühlings-Platterbse-Buchenwald vertreten sind. Vordringliches Entwicklungsziel ist die Erhaltung und Entwicklung naturnaher, altersgestaffelter Buchenwälder. Die Umsetzung dieses Zieles sichert langfristig die Funktion des Teutoburger Waldes als national bedeutsame Verbundachse bis hin zu den westlichen Ausläufern des Wehengebirges.

Der Teutoburger Wald ist ein unverzichtbarer Bestandteil im Biotopverbund ausgedehnter, historisch alter Waldbereiche in Nordwestdeutschland.



Die vielen kleinen Stämme aus einem Stock lassen die ehemalige Niederwaldbewirtschaftung erkennen. Dieser Wald ist durch eine althergebrachte Nutzung entstanden. Im Zyklus von bis zu 20 Jahren wurde abschnittsweise der Bestand bis auf einzelne Bäume (Überhälter) abgeholzt und als Brennholz verwendet. Der lichte und in unterschiedlichen Entwicklungsstufen und Altersphasen strukturierte Niederwald bestand aus strauchartig wachsenden Bäumen, sowie aus Überhältern.

Heute entwickelt sich dieser Waldtyp langsam zum Hochwald. Der typische Niederwaldcharakter ist noch gut erkennbar.



Elsbeere - eine forstliche Rarität der kalkhaltigen Südhänge

- 1 NSG Egge
- 2 NSG Jakobsberg
- 3 NSG Großer Berg / Hellberg
- 4 NSG Gartnischberg
- 5 NSG Knüll / Storkenberg
- 6 NSG Hesseler Berge
- 7 NSG Ravensberg / Barenberg
- 8 NSG Johannesgege, Schornstein



**TERRA.vita**

**i** Standort Informationstafel

**P** Parken Sie nur auf diesen Parkplätzen

Motorrad fahren ist strengstens verboten!

Hinterlassen Sie keinen Abfall!

Bitte nicht grillen, lagern und kein Feuer machen!

Reiten Sie nur auf Straßen und gekennzeichneten Reitwegen!

Sameln Sie keine Pilze und pflücken Sie keine Blumen!

Verlassen Sie die Wege nicht!

Führen Sie Ihren Hund an der Leine!

Buche "Fagus sylvatica"